



Kurpfälzisches  
Museum  
**Heidelberg**

# Quartalsprogramm

Juli – September 2019

**Audioguide**

Deutsch  
English  
русский



[www.museum.heidelberg.de](http://www.museum.heidelberg.de)

# Inhaltsverzeichnis

<b>Quartalsprogramm Juli – September</b> .....	<b>Seite</b>	<b>4</b>
Juli .....	Seite	4
August .....	Seite	6
September .....	Seite	6
Juli – September .....	Seite	9
<b>Lehrgrabung</b> .....	<b>Seite</b>	<b>10</b>
<b>Sonderausstellung</b> .....	<b>Seite</b>	<b>12</b>
„Keep your eye on the planet“ Textilsammlung Max Berk .....	Seite	12
<b>Vorschau: Sonderausstellung</b> .....	<b>Seite</b>	<b>14</b>
Königskinder Das Schicksal des Winterkönigs und seiner Familie ....	Seite	14
Japanische Kinderkimonos Textilsammlung Max Berk .....	Seite	16
<b>Kunstwerke des Monats</b> .....	<b>Seite</b>	<b>18</b>
<b>Sommerzeit 2019</b> .....	<b>Seite</b>	<b>20</b>
<b>Kontakt / Impressum</b> .....	<b>Seite</b>	<b>26</b>

# Juli

---

**Mittwoch, 10. Juli 2019, 12.15 – 12.45 Uhr**

---

## **Kunst am Mittag / EINZELSTÜCK**

„**Franziska! Letzte Warnung!**“ – Grüße von Ada, Eva und all den anderen...

Der Künstlerin Franziska Becker zum Geburtstag mit einem Blick auf einige ausgewählte Zeichnungen.

Kommen Sie und feiern Sie mit Angelika Dirscherl.

---

Zur Feier des Tages freier Eintritt zur Mittagspause!

Treffpunkt: Kasse

---

**Sonntag, 14. Juli 2019, 11.00 Uhr**

---

## **Highlight-Führung mit Estelle Gottlob-Linke**

Führung 3 Euro zzgl. Eintritt

Treffpunkt: Kasse

---

**Sonntag, 14. Juli 2019, 19.00 Uhr**

---

## **Filmabend „Kultur kennt kein Heimweh“**

mit Hassan Nazeri, Leiter des Internationalen WaLa-Filmfestivals  
Ladenburg/Filmvorführung

---

Filmvorführung 3 Euro zzgl. Eintritt

Treffpunkt: Textilsammlung Max Berk,  
Brahmsstraße 8, 69118 Heidelberg



Schulkinder, Afghanistan  
**Foto** Hassan Nazeri

---

**Donnerstag, 18. Juli 2019, 12.15 – 12.45 Uhr**

---

## **Kunst am Mittag / EINZELSTÜCK**

„**Saftig, rund und einfach schön!**“

Eine fruchttragende Pause mit Angelika Dirscherl

---

Keine Führungsgebühr, nur Eintritt

Treffpunkt: Kasse des KMH

---

**Sonntag, 21. Juli 2019, 17.00 – 18.30 Uhr**

---

## **Köstlichkeiten aus der afghanischen Küche**

Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen des Seniorenzentrums Ziegelhausen-Schlierbach und der Textilsammlung Max Berk bieten in den Räumen des Seniorenzentrums Spezialitäten zum Verkosten zu kleinen Preisen. Bei schönem Wetter im Freien!

---

Treffpunkt: Textilsammlung Max Berk,

Brahmsstraße 8, 69118 Heidelberg

---

**Sonntag, 21. Juli 2019, 18.30 Uhr**

---

## **Vortrag von Simin Heiderfazel**

**(Afghanischer Frauenverein e. V.)**

über die Situation von Frauen in ihrer Heimat Afghanistan

---

Gebühr 3 Euro zzgl. Eintritt

Treffpunkt: Textilsammlung Max Berk,  
Brahmsstraße 8, 69118 Heidelberg



Frau in Afghanistan  
**Foto** Simin Heiderfazel

# August

---

**Sonntag, 18. August 2019, 11.00 Uhr**

---

## Highlight-Führung mit Kilian Kohn

Führung 3 Euro zzgl. Eintritt  
Treffpunkt: Kasse



**Hortus Palatinus und  
Schloss Heidelberg**  
Jacques Fouquières,  
vor 1620

# September

---

**Sonntag, 08. September 2019, 15.00 Uhr**

---

## TAG DES OFFENEN DENKMALS 2019 unter dem Motto „Modern(e): Umbrüche in Kunst und Architektur“

### FARBEN | FORMEN | FREIHEIT: AUGEN AUF!

Ein Nachmittag im Museum für alle Altersklassen:

Kennen Sie das Margeritenmädchen?

Was macht der Mann mit dem roten Gesicht?

Wohin fließen die Farben?

Oder sehnen Sie sich nach dem Paradies?

Farben und Formen sind die Wegweiser im  
Kurpfälzischen Museum.

Lassen Sie sich überraschen und nehmen Sie sich die Freiheit,  
die Augen offen zu halten und die Farben tanzen zu lassen.

Ein Nachmittag für Kopf und Hand.

Mit Eva Wick, M.A. und Angelika Dirscherl

---

Eintritt frei

Treffpunkt: Gemäldegalerie

---

**Sonntag, 15. September 2019, 11.00 Uhr**

---

## Highlight-Führung mit Elisabetta Beghini

Führung 3 Euro zzgl. Eintritt  
Treffpunkt: Kasse



**Dame am See,**  
Max Slevogt, 1900

---

**Donnerstag, 19. September 2019, 12.15 – 12.45 Uhr**

---

## KUNST AM MITTAG

### „Lotte Reimers – Ein Leben für die Keramik: Ein Portrait“

Mit Angelika Dirscherl

---

Keine Führungsgebühr, nur Eintritt

Treffpunkt: Kasse

---

**Donnerstag, 26. September 2019, 12.15 – 12.45 Uhr**

---

## KUNST AM MITTAG

### „Ein Blick, ein Klick“ – Von Astrid Klein bis Andreas Gursky.

Ein mittägliches Gespräch mit Dr. Ilka Brändle

---

Keine Führungsgebühr, nur Eintritt

Treffpunkt: Kasse

# Juli – September

---

**Donnerstag, 26. September 2019, 19.00 Uhr**

---

## Offener Gesprächskreis

### Eine Sammlung entsteht – machen Sie mit!

Aktuell entsteht im Mark Twain Center für transatlantische Beziehungen eine multimediale Präsentation zu den deutsch-amerikanischen Beziehungen. Arbeiten Sie daran mit!

Wir freuen uns auf jede Art von Erinnerungsstück: Gesucht werden Fotos, Filme und Objekte aller Art, die Sie mit der gemeinsamen Vergangenheit von Deutschen und Amerikanern in Heidelberg verbinden und die eine besondere Geschichte erzählen.

Diese Geschichten und Objekte können Teil unserer Präsentation werden. Berichten Sie uns darüber in einem offenen Gesprächskreis jeweils am letzten Donnerstag eines Monats.

---

Treffpunkt: Mark Twain Center,  
Römerstraße 162, 69126 Heidelberg



**Historische Tapete**  
Mark Twain Center

---

**Samstag, 28. September, 10.00 – 17.00 Uhr**

---

## KUNSTHANDWERKERMARKT im Museumsinnenhof im Rahmen des „Heidelberger Herbstes“

---

**Sonntag, 29. September 2019, 11.00 Uhr**

---

## 79. Bachstunde

Klaviertrios von Joseph Haydn  
Walter Forchert, Violine, Friedemann Schulz, Violoncello,  
Arnold Werner-Jensen, Hammerflügel

---

Eintritt 12 Euro/8 Euro  
Treffpunkt: Großer Salon

---

**jeden Mittwoch, 18.00 – 18.45 Uhr**

---

## „Bürgersingen“ im Innenhof des KMH

Veranstalter: Bürgerstiftung Heidelberg  
[www.buergerstiftung-heidelberg.de/aktuelles](http://www.buergerstiftung-heidelberg.de/aktuelles)





## Lehrgrabung in der keltischen Siedlung auf dem Heiligenberg bei Heidelberg

---

**Kurs 1 // 22. Juli – 02. August 2019**, noch wenige Plätze frei  
**Kurs 2 // 05. August – 16. August 2019**, ausgebucht

---

Der Heiligenberg ist eines der Wahrzeichen der Stadt Heidelberg. Seine reiche prähistorische, römische und mittelalterliche Geschichte war seit dem 16. Jh. immer wieder Gegenstand der Forschung. Eine erste Blütezeit erlebt der Berg im 5./4. Jh. v. Chr. als die beide Kuppen umfassende Ansiedlung mit einer mächtigen Doppelwallanlage befestigt wird. Die Wehranlage umschließt den Bergrücken außen mit 3 km, innen mit 2 km und umspannt damit eine Wohnfläche von etwas mehr als 50 ha. Damit zählen die Ringwälle zu den größten keltischen Befestigungsanlagen im südlichen Mitteleuropa.

Die letzten Grabungen fanden in den Jahren 1980 bis 1983 im Michaelskloster statt im Zusammenhang mit dortigen Restaurierungsmaßnahmen. Die Lehrgrabung hat die Erforschung der keltischen Überreste auf dem Berg zum Ziel.

---

Die Grabungswochen dauern jeweils von Montag (ca. 10.00 Uhr) bis Freitag (ca. 16.00 Uhr), das Wochenende ist frei.

Kursgebühr: 120 Euro pro Kurs.  
 Sonderpreis für Mitglieder des Förderkreises Archäologie in Baden oder des Freundeskreises des Kurpfälzischen Museums e. V.: 80 Euro pro Kurs.

### Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann machen Sie mit bei dieser spannenden „Reise“ in die Zeit der Kelten.

---

Nähere Auskünfte über Dr. Renate Ludwig,  
 Telefon 06221 58-34180 oder per Mail  
[renate.ludwig@heidelberg.de](mailto:renate.ludwig@heidelberg.de)

# Sonderausstellung

## „Keep your eye on the planet“

29. Mai – 28. Juli 2019

Als zweite Station in Deutschland präsentiert die Textilsammlung Max Berk die Wettbewerbs-Ausstellung „Keep Your Eye on the Planet“, organisiert und veranstaltet von der Deutsch-Afghanischen Initiative (DAI e.V.). Dieser 2002 von Deutschen und Afghanen in Freiburg gegründete Verein verwirklicht in erster Linie Schulprojekte in Afghanistan, fördert aber auch seit 2004 durch Stickprojekte in Laghmani (nördlich von Kabul) und bei Herat (Westafghanistan) die finanzielle Lage afghanischer Frauen und damit auch ihrer Familien. Im Rahmen dieses Stickprogramms „Guldusi“ ([www.guldusi.com](http://www.guldusi.com)) werden von Hand beeindruckende Unikate gestickt und von der DAI in Europa verkauft. Dort dienen sie z. T. als „Keimling“ für künstlerisch-kreative Arbeiten, denn im Rahmen von Wettbewerben zu verschiedenen Themen werden Textilschaffende dazu eingeladen, die gestickten Unikate in eigene Gestaltungen zu integrieren. Für die Ausschreibung „Keep Your Eye on the Planet“ lautete die Herausforderung, ein gesticktes Auge oder Augenpaar in ein 60 x 60 cm großes Textilwerk einzubeziehen; dabei sollte das facettenreiche Thema interpretiert werden. Frei übersetzt mit „Behalte den Planeten im Auge“ geht es hierbei um einen bewusst beobachtenden, engagierten sowie aktiv schützenden Umgang. Eingereicht wurden 113 Bewerbungen aus 12 Ländern Europas, aus denen die drei Jurymitglieder 45 Textilwerke auswählten.



Ökologische Aspekte stehen bei vielen der ausgewählten Arbeiten im Fokus, besonders das Meer, das zwei Drittel der Erdoberfläche ausmacht. In anderen Werken wird die Aufmerksamkeit auf die Tierwelt und das Artensterben gelenkt, weitere Objekte sprechen den Betrachter direkt an und fordern ihn zum Nachdenken und Handeln auf. Soziales Engagement, u. a. für Migranten und ausgebeutete Kinder, kommt in einer anderen Gruppe von Arbeiten zum Ausdruck.

Die zu dem Projekt erschienene Publikation „Keep Your Eye on the Planet“ bildet alle 45 Arbeiten ab und präsentiert darüber hinaus weitere Initiativen im Sinne des Wettbewerbsthemas sowie Kurzgeschichten aus Afghanistan, die Tradition und Realität vor Ort veranschaulichen. Sie ist für 22 Euro in der Textilsammlung erhältlich.

### Textilsammlung Max Berk

Brahmsstraße 8, 69118 Heidelberg  
 Öffnungszeiten: Mittwoch, Samstag  
 und Sonntag 13.00 – 18.00 Uhr

## Vorschau: Königskinder

### Das Schicksal des Winterkönigs und seiner Familie

06. Oktober 2019 – 16. Februar 2020

Im August 1619 wählten die böhmischen Stände den Heidelberger Kurfürsten Friedrich V. zu ihrem König. Damit nahm der durch den Prager Fenstersturz am 23. Mai 1618 ausgelöste böhmisch-habsburgische Konflikt europäische Dimensionen an und wurde zu einer der größten Katastrophen für die Menschen in Deutschland. „Winterkönig! König einen Winter lang“ – verspotteten Gegner den Kurfürsten Friedrich V. von der Pfalz, der als König von Böhmen fulminant aufstieg und nach der Schlacht am Weißen Berg tief stürzte.

Das Kurpfälzische Museum besitzt eine umfangreiche Flugblatt- und Flugschriftensammlung sowie Gemälde und Graphiken, Münzen und Medaillen, Möbel und Kunsthandwerk aus der Zeit des Dreißigjährigen Krieges. Sie bilden den Grundstock der Sonderausstellung, die zusammen mit internationalen Leihgaben aus Anlass der 400jährigen Wiederkehr der böhmischen Königswahl gezeigt wird.

Eine Kooperation mit der Hoogsteder Museum Foundation, Den Haag (NL).

Die Ausstellung steht unter der Schirmherrschaft von S. K. H. Herzog Franz von Bayern.





## Vorschau: Japanische Kinderkimonos

27. Oktober 2019 – 12. Januar 2020

Die in Nordjapan lebende Sammlerin Kazuko Nakano (geb. 1935) hat eine Fülle von ca. 1000 Kimonos zusammengetragen, die Einblicke in die farben- und symbolträchtige Kunst der Kimonogestaltung von der Edo-Zeit (1603–1868) bis in die Gegenwart gewähren. Nach Ausstellungen im europäischen Ausland werden die Kinderkimonos nun erstmals in Deutschland in der Heidelberger Textilsammlung Max Berk präsentiert. Motive spielen in den Kinderkimonos eine außergewöhnliche Rolle, da in ihnen Zukunftserwartungen der Eltern für ihre Kinder eingeschrieben sind. So erscheinen die elterlichen Wünsche in besonders dekorativen Gestaltungselementen als geheime Botschaften, die es zu entschlüsseln gilt. Ein Katalog „Gute Wünsche in Seide“ begleitet die von Czilla Schmitt kuratierte Ausstellung.



**Mädchenkimono** mit Kranich, 20. Jahrhundert, Sammlung Nakano

### Textilsammlung Max Berk

Brahmsstraße 8, 69118 Heidelberg  
 Öffnungszeiten: Mittwoch, Samstag  
 und Sonntag 13.00 – 18.00 Uhr

# Kunstwerke des Monats

## Juli

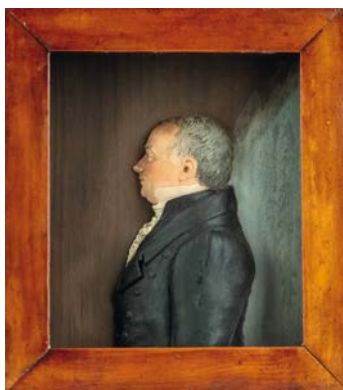
### Letzte Warnung



Franziska Becker (\*1949 Mannheim)  
Aquarell, o.J., 35,8 x 33,8 cm, Z 6245

## August

### Wachsbildnis des Bürgermeisters Bernhard Leimer (1762 – 1830)



um 1810/1820, Wachs und Kirschbaum, Relief 9,5 cm,  
Rahmen 14,6 x 13,2 cm, GV 72, Geschenk Rudolf Saur Sindelfingen

## September

### Drei Gefäße



Lotte Reimers (\*1932 Hamburg)  
Frei aufgebaut aus schamottehaltigem englischen Steinzeugton,  
oxydierend gebrannt bei 1280 C mit Ascheglasuren  
(Apfel- und Birnbaumholz), auf der Unterseite Signatur LR 1996/1997  
Ke 161a, 1997, Eckige Form mit Hals Werkverzeichnis Lotte Reimers  
Nr. 8/161b, 1997, Hohe eckige Form, Nr. 3/161c 1996, Gefäß, Nr. 74

# Sommerzeit 2019

## Sommerferienprogramm

Das Sommerferienprogramm für Kinder und junge Leute der Kunstvermittlung im Kurpfälzischen Museum Heidelberg.

**Die MALSTUBE macht in den Sommerferien Pause. Besuchen Sie stattdessen unser Ferienprogramm „Sommerzeit 2019 für Kinder und Jugendliche“.**

### Anmeldung

Stadt Heidelberg, Kinder- und Jugendförderung,  
Plöck 2, „Ferienpass“ Telefon 06221 58-38310  
familienoffensive@heidelberg.de

### Informationen und Fragen

Falls Sie Informationen wünschen oder Fragen zu Veranstaltungen und Angeboten der Museumspädagogik/Kunstvermittlung haben, besuchen Sie uns im Internet unter:  
www.museum.heidelberg.de  
kurpfaelzischesmuseum@heidelberg.de  
Telefon 06221 -5834010/-5834130/-5834140

### Anfragen zu Führungen

**für Kindergärten und Schulklassen sowie Anmeldungen zu den MALSTUBEN-Terminen**  
Sekretariat: Telefon 06221 – 5834010

---

**Mittwoch, 21. August 2019, 10.00 – 14.30 Uhr**

---

### Die Fenster sind die Augen der Häuser

Eine Geschichte der „Häuslebauer“: Vom steinzeitlichen Langhaus, der römischen Villa bis zum barocken Palais Morass. Anschließend wird selbst gebaut, was das Zeug hält! Mit Dr. Ilka Brändle, Museumspädagogin

Materialkosten 3 Euro

Alter: Ab 8 Jahren

Treffpunkt: MALSTUBE

---

**Donnerstag, 22. August 2019, 10.00 – 12.30 Uhr**

---

### Besuch in der Glaswerkstatt Meysen in der Sandgasse

Hast Du schon einmal Glas geschnitten? Herr Bury von der Glaswerkstatt Meysen zeigt uns, wie das geht – und vieles mehr! Mit Dr. Ilka Brändle, Museumspädagogin

Materialkosten 3 Euro

Alter: Ab 8 Jahren

Treffpunkt: MALSTUBE

---

**Freitag, 23. August 2019, 10.00 – 12.30 Uhr**

---

### Achtung, Glas!

Bunte Glasperlen, gläserne Urnen, prächtige Lüster, wertvolle Trinkgefäße – im Museum haben wir den Durchblick! Mit Dr. Ilka Brändle, Museumspädagogin

Materialkosten 3 Euro

Alter: Ab 8 Jahren

Treffpunkt: MALSTUBE

---

**Dienstag, 03. September 2019 und  
Mittwoch, 04. September 2019, 10.00 – 13.00 Uhr**

---

### **MAL WAS SCHÖNES!**

Die Werkstatt im Museum, die MALSTUBE, macht ihrem Namen alle Ehre: Hier könnt ihr nach Herzenslust malen, zeichnen, werkeln und ausprobieren. Die Gemälde in unserer Gemäldegalerie werfen ihr AUGENECHO auf euch, mal sehen, was ihr dann aufs Papier bringen werdet. Traut euch und legt los! Material und Ideen gibt es bei uns genug. Mit Angelika Dirscherl, Kunstvermittlerin und Künstlerin

---

Materialkosten 3 Euro

Alter: Ab 6 Jahren

Treffpunkt: MALSTUBE

Bitte an beiden Terminen teilnehmen!

---

**Mittwoch, 04. September 2019, 18.00 Uhr – OPEN END**

---

### **BILDSCHÖN! – Schwarzfahrt oder Farbenfutter?**

Malworkshop für farbsüchtige junge Maler, die Lust haben auf Acryl- oder Aquarellfarben, große oder kleine Formate. Wählt aus, nehmt tiefes Schwarz oder krasses Pink, entscheidet Euch für Papier oder Leinwand, Realistisches oder Phantastisches ... Material und Ideen gibt es genug, Picknick auch. Mit Angelika Dirscherl, Kunstvermittlerin und Künstlerin

---

Eintritt frei

Alter: Für junge Leute ab 13 Jahren

Treffpunkt: MALSTUBE

Hinweis: Begrenzte Platzzahl (12 Teilnehmer)

Gefördert vom Freundeskreis des  
Kurpfälzischen Museums Heidelberg.

---

**Donnerstag, 05. September 2019, 10.00 – 13.00 Uhr**

---

### **WUNDERTÜTE! – Kinder, lasst euch überraschen und bringt eure Freunde mit!**

Das Museum mit all seinen Kunstwerken, all den kostbaren, seltenen, auch seltsamen Dingen ist eine große Schatztruhe, eben eine richtige Wundertüte! Und ihr könnt an einem Vormittag bei uns basteln und werken, so lange, bis ihr eine eigene Wundertüte oder eine Wunderbox voller toller Dinge geschafft habt. Etwas für bastelsüchtige Kinder, die auch gerne einen Blick auf unsere Kunstwerke werfen wollen. Mit Dirk Nowakowski, Grafiker und Märchenerzähler, Angelika Dirscherl, Kunstvermittlerin

---

Materialkosten 3 Euro

Alter: Ab 8 Jahren

Treffpunkt: MALSTUBE

---

**Donnerstag, 05. September 2019, 15.00 Uhr**

---

### **DIE WAHREN ABENTEUER SIND IM KOPF! – Für alle Altersklassen!**

Das Reiseabenteuer beginnt in der MALSTUBE mit dem fabelhaften Märchenerzähler Dirk Nowakowski, er nimmt euch mit auf eine Tour um den Globus. Es gibt verborgene Plätze, geheimnisvolle Orte, wunderschöne Gärten und Inseln für euch zu entdecken ... Auch mit den Bewohnern dort scheint er sich gut zu verstehen: Spannende Leute, wilde Männer und bezaubernde Damen! Einfach anmelden, die Fahrkarte lösen und mitkommen! Das Ticket löst ihr bei ihm für einen goldenen Euro.

Mit Dirk Nowakowski, Märchenerzähler

Gefördert von der Hermann und Ilse Rech Stiftung.

---

Reiseticket 1 Euro

Für alle Altersklassen

Treffpunkt: MALSTUBE



---

01. Juli – 30. September 2019

---

**WANDSTÜCK Nr. 3**  
**WAS WIR SEHEN**

Eine Mikroausstellung in der Museumswerkstatt MALSTUBE,  
zu betrachten während der Öffnungszeiten.



### **Kurpfälzisches Museum**

Hauptstraße 97, 69117 Heidelberg  
Telefon 06221 58-34020 (Kasse)

### **Öffnungszeiten**

Dienstag bis Sonntag  
10.00 – 18.00 Uhr, Montag geschlossen

### **Direktion / Verwaltung**

Schiffgasse 10, 69117 Heidelberg  
Telefon 06221 58-34000  
und 58-34030  
Telefax 06221 58-34900  
kurpfaelzischesmuseum@heidelberg.de

### **Sammlerberatung**

(kostenpflichtig) nach Voranmeldung unter  
Telefon 06221 58-34000 (Sekretariat)  
Kunsthistorische und archäologische Auskünfte,  
keine Schätzungen

### **Gruppen- und Sonderführungen**

Bitte anmelden unter  
Telefon 06221 58-34010  
(Sekretariat 08.00 – 15.00 Uhr)

### **Parkmöglichkeit**

Anfahrt über Neckarstaden, Parkhaus Kongresshaus (P 8)  
oder andere Parkhäuser der Innenstadt

### **Bus-Haltestellen**

Kongresshaus/Stadthalle (Linien 31, 32, 35)  
Universitätsplatz (Linien 31, 32)  
Peterskirche (Linie 33)

### **Audioguide**

In Deutsch, Englisch und Russisch kostenfrei

## **Impressum**

### **Stadt Heidelberg**

Marktplatz 10  
69117 Heidelberg

### **Bearbeitung und Koordination**

Kurpfälzisches Museum Heidelberg

### **Redaktion**

Ulrike Pecht, Sylke Mößner

### **Layout**

Referat des Oberbürgermeisters

### **Stand**

26. Juni 2019

### **Fotos nach chronologischer Reihenfolge aufgelistet**

Titelabbildung

Gérard van Spaendonck, Stilleben mit Pfirsichen, um 1766 –1822,  
KMH-Foto KMH (K. Gattner)

Schulkinder, Afghanistan – Foto Hassan Nazeri

Frau in Afghanistan – Foto Simin Heiderfazel

Jacques Fouquières, Hortus Palatinus und Schloss Heidelberg, vor 1620,  
KMH – Foto KMH (K. Gattner)

Max Slevogt, Dame am See, 1900, KMH – Foto KMH (K. Gattner)

Historische Tapete, MTC – Foto KMH-MTC (U. Wenzel)

Ansicht des Heiligenbergs – Foto KMH (E. Kemmet)

Gabi Heimann, Müll kann man nicht essen, 2018 – Foto Gabi Heimann  
Veronique Douillet, The Tree, 2018 – Foto Pascale und Gert Goldenberg

Willem van Honthorst, Elizabeth Stuart als Witwe mit ihren Kindern,  
Fragment der Allegorie auf den Sieg der Ungerechtigkeit, um 1636  
KMH – Foto KMH (K. Gattner)

Mädchenkimono mit Kranich, 20. Jahrhundert, Sammlung Nakano,  
Foto Unger Tamás

In der Gemäldegalerie des KMH – Foto KMH (Dirscherl)

A detailed still life painting of several peaches. The peaches are rendered with soft, realistic colors, showing a mix of yellow, orange, and red tones. They are arranged on a dark, reflective surface. In the foreground, a silver knife with a wooden handle lies horizontally. The background is a plain, light-colored wall.

**Kurpfälzisches  
Museum Heidelberg**

**Stadt Heidelberg**  
Hauptstraße 97  
69117 Heidelberg

Telefon 06221 58-34020  
kurpfaelzischesmuseum  
@heidelberg.de  
[www.museum.heidelberg.de](http://www.museum.heidelberg.de)